

### **Arbeitsblatt Funkausbildung:**

- 1) Frage bei der FEZ die Einsatzadresse ab
- 2) Stelle fest, ob die Feuerwehr Steinsberg schon alarmiert ist
- 3) Lagemeldung: wir haben 3 C Rohre und 6 PA im Einsatz. Die MKW muss den Strom an der Einsatzstelle abschalten. Personen sind nicht gefährdet. Wir benötigen weiteren Atemschutz zur Ablösung.
- 4) Spreche die Feuerwehren von Cramberg und Wasenbach an, sie sollen die Einsatzstelle aus einer anderen Richtung anfahren, da wir hier Gefahrstoffaustritt haben.
- 5) Die TS ist ausgefallen
- 6) Ein Tankzug mit Heizöl ist verunfallt. Heizöl tritt aus dem Tank aus, fordere weitere Kräfte nach.
- 7) Alle Fahrzeuge sollen auf den Kanal 408 G / U umschalten
- 8) Alle Fahrzeuge sollen Ihre Mannschaftsstärke angeben zwecks Verpflegung.
- 9) Fordere einen Schlauchwagen und 4 TS für eine Wasserversorgung über lange Wegstrecke nach.
- 10) Einsatzstelle. Wohnungsbrand Hauptstraße 45 in Balduinstein, gebe eine Eintreffmeldung an die FEZ
- 11) Einsatzstelle: Verpuffung Schreinerei Müller in Cramberg, fordere die Stützpunktfeuerwehr und MKW nach.
- 12) Einsatzstelle: KFZ Unfall B 417 zwischen Balduinstein und Birlenbach gebe eine Schlussmeldung
- 13) Spreche deinen Nachbarn an (angerufene Sprechfunkbetriebsstelle meldet sich aber nicht)
- 14) Suche dir drei Sprechfunkbetriebsstellen aus. Sie sollen die Koordinaten MA 322569 anfahren
- 15) Suche das Löschmittel Kohlendioxid
- 16) Teile der Gefahrstoffauskunft mit, die Lage ist unter Kontrolle
- 17) Überprüfe die Verständigung

- 18) Melde, das du den Standort MA 455258 erreicht hast
- 19) Stelle fest, wie viele PA im Fahrzeug neben dir vorhanden sind
- 20) Stelle fest, ob im nachfolgenden Fahrzeug ein Funker zur Ablösung ist
- 21) Lass dir den Namen der Feuerweereinheit buchstabieren
- 22) Suche weitere Schaummittelbehälter
- 23) Gebe deinen Standort an
- 24) Du hast eine Nachricht an den Wehrleiter
- 25) Benachrichtige alle Teilnehmer ( Alle Wehrführer treffen sich in 10 min. im ELW zur Lagebesprechung
- 26) Teile mit, der austretende Gefahrstoff heißt: Tri - Methylen – Chlor – Hydrid
- 27) Fordere die beiden nächsten auf den Ausgangsdruck ihrer TS 8 / 8 auf 5 bar zu senken
- 28) Teile mit, es besteht Einsturzgefahr im Gebäude und alle sollen sich zurückziehen
- 29) Stelle fest, ob eine Reserve TS vorhanden ist
- 30) Fordere die Mannschaft zur Verstärkung beim Aufbau der Schlauchleitung an
- 31) Alle Teilnehmer sollen die FEZ anfahren
- 32) Teile mit, die Übung wir unterbrochen
- 33) Teile dem Einsatzleiter mit, es besteht Explosion an der E Stelle.
- 34) Frage Uhrzeit
- 35) Frage Verständigung
- 36) Wir benötigen noch 6 längen B. Frage:
- 37) Übernehmen sie die Absicherung der E Stelle gegen fließenden Verkehr
- 38) Ihr Auftrag: Wasserförderung über lange Strecke. Standort TS 8 / 8 an der Kreuzung B 417 Abfahrt Cramberg. Sie werden unterstützt von weiteren Einheiten.

- 39) Auftrag: Kanalwechsel auf Kanal 468 W / O
- 40) Rückmeldung: Einsatz Hohe Straße 33 in Diez, Zimmerbrand, 1 Trupp unter PA im Innenangriff, 1 Person verletzt, Rettungsdienst zur E Stelle
- 41) Einsatzort: Wasenbach, Hauptstraße 45, Scheuenbrand. Gebe eine Ausmeldung
- 42) Einsatzort wie 41; Gebe Eine Eintreffmeldung / Scheune steht im Vollbrand
- 43) Fahren sie die Koordinaten 456883 an, Dort erhalten sie weitere Anweisungen
- 44) Ihr Einsatzabschnitt ist die Westseite der Scheune. Wasserentnahme Unterflurhydrant in der Kirchgasse. Nehmen sie die Brandbekämpfung auf. Lagemeldung an ELW
- 45) Nachforderung: Einsatzstelle: Verkehrsunfall B 417 zwischen Wasenbach und Cramberg, alarmieren sie RW 1 und TLF 16
- 46) Ein weiteres Fahrzeug rückt an. Weise den Einsatzabschnitt an der Südseite des Hauses zu. Wasserentnahme Hydrant vor der Einfahrt.
- 47) Deine Nachbarfunkstelle hat eine Nachricht an die FEZ. Sie steht aber im Funkschatten, Biete dich zum übermitteln an.
- 48) Der Einsatz ist beendet, gib eine Schlussmeldung
- 49) Teile der anrückenden Verstärkung (Nachbar) mit, jede Einheit führt die Atemschutzüberwachung eigenständig durch.
- 50) Frage nach Treibstoffversorgung bei Wasserversorgung über lange Wegstrecke.
- 51) Auftrag: Teilen sie allen Übungsteilnehmern mit, die Funkübung ist beendet.